

# Weihnachtsbrief 2021



Drei Dinge sind uns aus dem Paradies geblieben:

die Sterne der Nacht,  
die Blumen des Tages und  
die Augen der Kinder

(von Alighieri Dante)



Liebe Eltern,

das Wohlergehen Ihrer Kinder liegt uns allen am Herzen, so meinte es schon Dante. So viele schöne Dinge, die das Schulleben für die Kinder so besonders machen, mussten wie schon im Vorjahr ausfallen. Für den 21. Dezember war das Gastspiel „Fidelio“ geplant. Das aus Österreich kommende Ensemble musste pandemiebedingt absagen. Das fanden wir alle sehr schade. Glücklicherweise konnten wir sehr kurzfristig einen Ersatz finden. „Ligna - Beste Kinder“ hieß das Mitmachtheater, das am 7. Dezember bei uns in der Schule zu Gast war. Ganz coronakonform wurden die Schülerinnen und Schüler nacheinander in Gruppen in eine andere Welt entführt. Mit Kopfhörern auf den Ohren bewegten sie sich zu einer Geschichte in der Turnhalle. Viele waren am Ende richtig ausgepowert. So erlebten die Kinder Theater einmal von einer ganz anderen Seite.

Auch das Büchereifest konnte nicht stattfinden, wohl aber ein Vorlesestündchen. Die Kinder konnten aus verschiedenen Büchern auswählen. Die Vorleser selbst wurden vorher nicht verraten. Unser Bürgermeister Herr Esser gehörte ebenfalls zu den Vorlesern. Er las in der Schulbücherei aus einem von Frau Elias ausgewählten Kinderbuch vor. Seine jungen Zuhörerinnen und Zuhörer lauschten gebannt. Selbstverständlich fand alles unter Einhaltung der Coronaregeln statt.

Nachdem das Büchereifest schweren Herzens gestrichen werden musste, fand am 25. November der diesjährige Vorlesewettbewerb statt. Um dem ganzen einen schönen Rahmen zu geben, durften alle Kinder der jeweiligen Klassenstufe den Vorleserinnen und Vorlesern ihres Jahrgangs zuhören. Endlich einmal eine Gelegenheit, sich in der festlich geschmückten Aula mit Abstand zu versammeln. Die Jury bestand aus zwei Müttern des ersten Schuljahres, Frau Billion und Frau Reifferscheid und der Lehrerin Frau Keiper. Zu entscheiden, wer in diesem Jahr die Siegerkinder des 2., 3. und 4. Jahrgangs waren, fiel der Jury sehr schwer, weil alle ihr Bestes gegeben hatten. Am

Ende gewannen Luisa Steudten (2a), Nils Prößer (3b) und Lise Rupprecht (4a). Frau Elias, die an unserer Schule engagiert die Bücherei und alle Projekte rund um das Thema „Lesen“ betreut, überreichte allen Siegerkindern Buchgutscheine der Kooperationsbuchhandlung Weddingen, kleine Präsente sowie Urkunden an alle.

Kurz vor Weihnachten hat ein privater Spender, der unserer Schule sehr zugetan ist, aber nicht genannt werden möchte, eine stattliche Summe dem Förderverein übergeben. Davon soll für die Kinder unserer Schule etwas Besonderes angeschafft werden. Die Kinder konnten unter mehreren Vorschlägen auswählen und haben sich für Holzpferde für den Außenbereich und für zwei Gokarts mit Sozius entschieden. Vielen herzlichen Dank dafür!

Liebe Eltern, wir konnten zumindest im kleinen Rahmen Schulleben neben dem sehr von Corona geprägten Schulalltag stattfinden lassen. Wir alle hoffen, dass das neue Jahr 2022 uns mehr Raum lässt für die schönen Dinge, die unsere Schulgemeinde ausmachen. Deshalb wollen wir positiv und hoffnungsvoll nach vorne blicken. Viel wurde uns allen im zurückliegenden Jahr abverlangt, aber gemeinsam haben wir, Sie, die Schulleitung und das Kollegium, Vieles gemeistert.

Wir, die Schulleitung, bedanken uns beim Kollegium der Grundschule, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Schule, im Hort und im Nachmittagsbereich sowie allen Helfern und Unterstützern unserer Schule für die engagiert geleistete Arbeit.

Wenn wir auch in Zukunft die vor uns liegenden Aufgaben zusammen angehen, werden wir es schaffen und Stück für Stück mehr Normalität bekommen. Dann ist es möglich, so manches Strahlen in die Kinderaugen zu bringen. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen, den Kindern und Ihren Familien von Herzen ruhige und frohe Weihnachten sowie ein gutes, gesundes neues Jahr 2022.

Herzliche Grüße

Simone Oberstadt und Brigitte Schoen  
(Schulleiterin, Konrektorin)

